

Des
Ersten Theils
Siebenden Buchs
Inhalt/

Vom Brot-backen/ Gulzen/ Bierbrauen/ unterschiedlichen
Künsten / das Bier gut zu erhalten / Pichung der Fässer/ von Schlach-
ten/ Fleisch dörren/ Salzen/ Bleichen/ Zubereitung allerhand Getrancks/ Thee, Caffé
und Choccolata/ auch denen Handwerckern/ die zur Haus-
Wirthschaft nöthig sind.



Singang.

Gleichwie wir die geneigte Beystimmung des geehrtesten Lesers / wegen der Abhandlung der vorhergehenden sechs Bücher darinnen hoffen / so wann wir behaupten / daß wir nichts angeviesen und fürgestellt haben / als was dem allgemeinen Haus-Vatter nöthig / nützlich und wohlstandig zu wissen ist : Also versichern wir von gegenwärtigem VII. Buch / daß hierinnen meistens / und an vielen Orten völlig unentbehrliche Sachen fürkommen werden. Gestalten das tägliche oder überbliebene (*superfluum*) Brot gar in dem Vatter Unser / durch unsern Heiland / von dem himmlischen Vatter / zu bitten angeviesen worden. Wir Mitternächliche Böcker können ja das Bier / und daher des vorgehenden Nutzens gar nicht entbehren. Damit auch der angeschaffte Borrath dieses Getränks nicht liederlich verderbe / und anstatt der Nahrung eine Ungesundheit / wie das Wasser / eingesoffen werde / so müssen die Künste solches gut und unverderbt zu erhalten / und daher auch die Bereit- und Pichung der Fässer / wohlgefasset werden. Zugeschweigen / daß wir / von der ersten Zeit nach der Sündflut / so getvohnet an allen Orten sind / daß unser fürnehmster Unterhalt von gesotten / gebraten / und geräucherten Fleisch hergenommen wird : Daraus dann abermahl die Unentbehrlichkeit der Bortheile dieses zu verrichten mit Händen zu greiffen. Das Bleichen und Säubern der Wäsche dienet zur Reinlichkeit / nicht weniger als zur Niedlichkeit und Gesundheit : Auf welche letztere / die nunmehr bey uns auch zu alltäglichem Gebrauch an vielen Orten / angediehene fremde Getränke The, Caffee und Choccolate vernünftig abzielen. So wird endlich die tägliche Erfahrung bisher einen jeden klug- rätigen Haus-Vatter / mit Schaden so weit gebracht haben / daß er erkenne / wie man durchaus / von denen Griffen der Handwerker / der Maurer / Schuster / Schreiner / Schneider ic. sich dafür zu hüten / einige Nachricht haben müsse : Daß sich also das Siebende Buch wegen Nothwendigkeit der darinnen abgehandelten Sachen zum Besten / an sich selbst / recommendiren wird.